

RS OGH 1974/11/26 4Ob59/74

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.11.1974

Norm

ArbGerG §3

ArbGerG §4

ZPO §240 C1c

ZPO §240 C1a

ZPO §477 C

ZPO §477 D3

ZPO §477 D7

Rechtssatz

Kann die örtliche Unzuständigkeit des angerufenen Arbeitsgerichtes auch durch ausdrückliche Vereinbarung der Parteien nicht mehr beseitigt werden, dann muß sie gemäß § 240 Abs 2, § 441 Satz 2 ZPO in Verbindung mit § 17 Abs 1 ArbGerG in jeder Lage des Verfahrens berücksichtigt werden; die dadurch begründete Nichtigkeit nach § 477 Abs 1 Z 3 ZPO ist gemäß § 471 Z 7, §§ 494, 514 ZPO auch noch in höherer Instanz jederzeit von Amts wegen wahrzunehmen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 59/74
Entscheidungstext OGH 26.11.1974 4 Ob 59/74
Veröff: EvBl 1975/189 S 403 = Arb 9309 = SZ 47/136

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0039848

Dokumentnummer

JJR_19741126_OGH0002_0040OB00059_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at